Presseaussendung

Arbeitsmarkt-Kompass: Trend zu mehr Stabilität eröffnet Unternehmen neue Chancen

Jobsuche wird schwieriger, Fairness bleibt entscheidend

Wien, 28. Juli 2026 – Einen neuen Arbeitsplatz zu finden, wird aus Sicht der Beschäftigten zunehmend schwieriger. Gleichzeitig geht die Wechselbereitschaft zurück und die Jobzufriedenheit steigt leicht an. Welche Auswirkungen die aktuelle Dynamik am Arbeitsmarkt auf Unternehmen, Führung und Personalmanagement hat, diskutierten Vertreter aus der Wirtschaft bei der Präsentation der neuesten Ergebnisse des **Arbeitsmarkt-Kompass (Q2/2026) von Marketagent und Leitbetriebe Austria**.

Facts:

- **Jobsuche bleibt herausfordernd**: Nur 44% der unselbstständig Beschäftigten in Österreich empfinden es als leicht, aktuell einen neuen Job zu finden.
- **Gehaltserwartungen bleiben gedämpft**: Die erwartete Gehaltserhöhung bei einem Jobwechsel liegt im Schnitt bei 23%.
- **Wechselbereitschaft geht zurück**: 33% zeigen eine (eher) hohe Bereitschaft, den Job zu wechseln – nach 38% im ersten Quartal 2026.
- **Jobzufriedenheit steigt**: 84% sind derzeit mit ihrem aktuellen Job (sehr) zufrieden.
- **Der ideale Arbeitsalltag bleibt konstant**: Die bevorzugte Wochenarbeitszeit liegt bei durchschnittlich 33,5 Stunden, der ideale Home-Office-Anteil bei 40,5%. Die maximal akzeptierte Pendeldistanz beträgt rund 23 Kilometer.
- **Fairness ist Trumpf**: Faires Gehalt (62%), gutes Arbeitsklima (53%) und flexible Arbeitszeiten (42%) sind die drei wichtigsten Kriterien bei der Jobsuche. 87% akzeptieren Überstunden, sofern diese fair abgegolten werden.

Arbeitsmarkt sendet neue Signale

Die aktuelle Längsschnittstudie verdeutlicht eine spürbare Entwicklung: Nur noch **44 Prozent** der Erwerbstätigen empfinden es derzeit als **leicht, eine neue Anstellung** zu finden. Gleichzeitig sinkt die **Wechselbereitschaft** gegenüber dem ersten Quartal 2026 von **37 auf 33 Prozent**, während die **Jobzufriedenheit** leicht auf **84 Prozent** steigt.
Bei der Wahl eines Arbeitgebers stehen weiterhin ein faires Gehalt, ein gutes Arbeitsklima und flexible Arbeitszeiten an erster Stelle.

Ingrid Fischer, Studienleiterin bei Marketagent, ordnete die Erkenntnisse ein und verwies darauf, dass Zufriedenheit und Loyalität nicht gleichzusetzen seien: „Die rückläufige Wechselbereitschaft bei gleichzeitig leicht steigender Jobzufriedenheit deutet darauf hin, dass viele Beschäftigte wieder stärker auf Stabilität setzen. Mit dem eigenen Job zufrieden zu sein, bedeutet allerdings nicht automatisch, langfristig gebunden zu sein: Immerhin bleibt ein Drittel grundsätzlich offen für einen Wechsel. Bindung entsteht erst, wenn das Gesamtpaket auch im Vergleich zu externen Angeboten dauerhaft überzeugt."

Neue Chancen für Unternehmen

Die Studienergebnisse verdeutlichen, wie entscheidend eine erfolgreiche Mitarbeiterbindung ist, um Unternehmen zukunftsfit zu gestalten.

„Der aktuelle Arbeitsmarkt-Kompass zeigt, dass sich die Lage etwas stabilisiert. Unternehmen haben dadurch die Chance, wieder stärker in ihre Mitarbeitenden und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu investieren. Wichtig ist es, Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Leistung anerkannt wird und Potenziale bestmöglich zur Entfaltung kommen", betonte **Monica Rintersbacher**, Geschäftsführerin von Leitbetriebe Austria.

Die Resultate des Arbeitsmarkt-Kompass fließen laufend in die Initiative Neue Welt der Arbeit von Leitbetriebe Austria ein. Ziel der Initiative ist es, Entwicklungen am Arbeitsmarkt aufzugreifen und gemeinsam mit Unternehmen praxisnahe Impulse für eine zukunftsorientierte Arbeitswelt zu gestalten.

Von der Analyse zur Praxis

Im Podiumsgespräch diskutierten **Manuela Lindlbauer**, UNIT-Leiterin Arbeit & Beschäftigung bei Leitbetriebe Austria, Geschäftsführerin von Lindlpower Personalmanagement und Mit-Initiatorin der Initiative Neue Welt der Arbeit, sowie **David Machanek**, Geschäftsführer der Pilz Ges.m.b.H. über die Studienerkenntnisse aus Sicht der Unternehmenspraxis.

Aus ihrer langjährigen Erfahrung im Recruiting und Personalmanagement ordnet **Manuela Lindlbauer** die aktuelle Entwicklung wie folgt ein: „Die Zeiten, in denen Beschäftigte beinahe täglich von neuen Stellenangeboten umworben wurden, flachen spürbar ab. Jetzt entscheidet sich, welche Unternehmen ihre Mitarbeitenden wirklich langfristig binden können. Gute Führung braucht Nähe, Austausch und gemeinsames Wirken. Kreativität und Innovation entstehen vor allem dort, wo Menschen persönlich zusammenarbeiten. Deshalb bleibt das Büro ein zentraler Ort für Zusammenarbeit und Unternehmenskultur."

David Machanek ergänzte die Diskussion aus Unternehmenssicht und machte deutlich, welche Voraussetzungen es braucht, damit Betriebe auch künftig erfolgreich bleiben*:* „Leistung lässt sich nicht an der Anzahl der Arbeitsstunden messen, sondern an den Ergebnissen. Erfolgreiche Mitarbeitermotivation braucht Flexibilität und Teamgeist. Denn genau diese Verbindung schafft die Grundlage für nachhaltige Produktivität."

Studiensteckbrief Arbeitsmarkt-Kompass:

- Längsschnittuntersuchung zur Stimmung am Arbeitsmarkt
- Auftraggeber: Eigenstudie Marketagent in Kooperation mit Leitbetriebe Austria
- Methode: Mobile Research Tool via Smartphone App
- Erhebungszeitraum: 1.4.2026 – 30.6.2026
- Sample-Größe: n = 664 Netto-Interviews
- Kernzielgruppe: Unselbständig Berufstätige im Alter zwischen 18 und 69 Jahren
- Quotensteuerung: Sample repräsentativ für die erwerbstätige Bevölkerung / gewichtet nach Daten des Mikrozensus 2023
- www.arbeitsmarktkompass.at

Über Marketagent
Marketagent sieht sich gleichermaßen als Pionier und Innovationsführer der digitalen Markt- und Meinungsforschung in Österreich. Mit einem Fokus auf quantitative und qualitative Consumer Research Projekte realisiert Marketagent jährlich über 1.300 Studien an den Standorten Baden, Wien, Maribor und Zürich. Das Herzstück unseres Instrumentariums ist ein 3 Mio. Personen umfassendes Online-Panel, welches im Januar 2010 als erster Access Pool der D-A-CH-Region ISO-zertifiziert und im Jänner 2026 nach der aktuellsten ISO Norm 20252 rezertifiziert wurde. Zu unseren Kunden zählen nationale und internationale Top-Unternehmen wie die Telekom Austria AG, Bank Austria, McDonald's, Spar, die Österreichische Post AG, Generali oder Hervis. Die Themenfelder und Forschungsschwerpunkte sind vielfältig und decken sämtliche Bereiche der Markt- und Meinungsforschung ab. www.marketagent.com

Über Leitbetriebe Austria
Leitbetriebe Austria repräsentiert die Vorbildunternehmen der heimischen Wirtschaft und bietet eine einzigartige Plattform zur Positionierung als Vorzeigeunternehmen, exklusives Beziehungsmanagement und vertrauensvollen Wissenstransfer. Leitbetriebe sind Unternehmen, die abseits vom wirtschaftlichen Erfolg auch gesellschafts-, umwelt- und sozialpolitische Verantwortung übernehmen. Eine Zertifizierung als Leitbetrieb erfolgt nach erfolgreicher Durchführung des speziell entwickelten Qualifikationsverfahrens.
www.leitbetriebe.at

Rückfragehinweis:
LBA Leitbetriebe GmbH
Sandra Dietzl
M +43 664 883 887 64
E presse@leitbetriebe.at

Bildmaterial/Foto:
Beschreibung: Marketagent und Leitbetriebe Austria präsentierten die aktuellen Ergebnisse des Arbeitsmarkt-Kompass (2. Quartal 2026) - vlnr. Ingrid Fischer (Studienleiterin Marketagent), Monica Rintersbacher (Geschäftsführerin Leitbetriebe Austria), Manuela Lindlbauer (UNIT-Leiterin für Arbeit & Beschäftigung bei Leitbetriebe Austria, Geschäftsführerin Lindlpower Personalmanagement), David Machanek (Geschäftsführer Pilz Ges.m.b.H.)
Fotocredit: leadersnet.at / C. Mikes